



SHOP-SOFTWARE BIS 500 EURO IM VERGLEICH

Shop oder Flop

Zur Geschäftseröffnung im Web will man nicht gleich in mehrere tausend Euro teure Shop-Produkte investieren. Unser Test beweist, dass Einsteiger mit Software bis 500 Euro sehr gut bedient sind.

VON ANDREA MARTINÉ

■ Konnten Lowcost-Systeme im *Internet-Pro-Test* vor zwei Jahren noch nicht überzeugen, präsentieren sie sich jetzt als ernsthafte Alternative zu Eigenentwicklung und Mietangeboten der Web-space-Provider. Die Software-Entwickler haben die Systeme flexibler gestaltet, die Standard-Funktionen ausgebaut und auf ein solides Niveau gebracht.

Ist das Produktangebot einfach strukturiert, so ist ein Komplettsystem erste Wahl. Ändert sich das Warenangebot sehr oft, sind ständige Anpassungen gefragt. Da hilft meist nur der Griff zur maßgeschneiderten Lösung. Neben kommerziellen Entwicklungsumgebungen wie Visual Studio.NET (www.microsoft.de) oder 4D Business Kit (www.de.4d.com) kommen Open-Source-Entwicklungen mit PHP und MySQL (siehe Heft 4/2002, Mini-Shopping, ab Seite 84) oder ASP.NET (siehe Workshop ab Seite 89) in Betracht.

Für den Griff in die Werkzeugkiste muss der Shop-Betreiber Programmierkenntnisse mitbringen. Diese sind, wie unser Test zeigt, auch bei der Installation und Konfiguration von Fertigungssystemen von Vorteil, will man nicht Dauerkunde der Support-Abteilung werden.

Wer weder selbst programmieren noch eine Shop-Software installieren will, kann sich ab 50 Euro im Monat bei einem Provider einen Online-Shop inklusive Webhosting mieten. In Ausgabe 6/2002 finden Sie ab Seite 71 eine ausführliche Übersicht über empfehlenswerte Miet-Shops. Preiswerte Shop-Software bietet gegen Mietangebote über einen längeren Zeitraum gesehen einen Kostenvorteil, da neben den Anschaffungskosten nur circa 20 Euro im Monat an Providerkosten anfallen. Unser Test hat gezeigt, dass bereits ab 99 Euro ordentliche Shop-Software zu haben ist.

■ Startvoraussetzungen

Ein Shop-System kann über einen eigenen Webserver oder über den Server eines Providers betrieben werden. Bestehen neben dem Server keine weiteren Prämissen, klappt das Einrichten des Shops normalerweise problemlos. Dies war beim Gros der Programme im Test der Fall. Anders sieht es aus, wenn der Webserver beispielsweise wie beim Produkt von Xynx Perl oder bei Smartstore PHP und bei Davinci gar PHP inklusive einer MySQL-Datenbank unterstützen muss. Da kann das Einrichten des Shops zu einer aufwendigen Angelegenheit werden.

Bei allen Shops im Test wird eine Bestellung meist über eine durch SSL abgesicherte Mail an den Shop-Betreiber weitergegeben. Werden andere Bestellverfahren angeboten, laufen diese zum Großteil über CGI, welches wiederum der Provider unterstützen muss.

■ Testfeld

Aufnahme in das Testfeld fanden alle Shop-Systeme unter 500 Euro, die sich als Out-of-the-Box-Produkt verstehen, nicht an einen Hosting-Provider gebunden sind, mindestens 50 Artikel verwalten können und anpassbare Layout-Vorlagen haben. Im Falle des Geschäftserfolgs sollte der Shop problemlos erweitert werden können. Skalierbarkeit ist aus diesem Grunde ein Testkriterium neben Usability und Funktionalität, nach dem *Internet Pro* zehn Komplettlösungen für Online-Shop-Systeme bewertet. [AWE]

Smart Store Advanced Edition

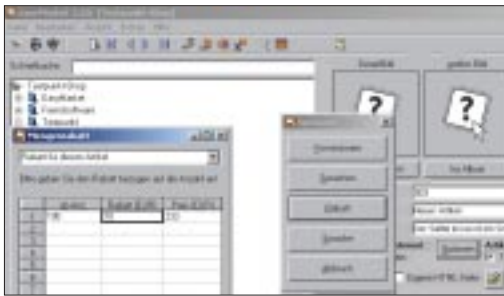
Das Komplexität beziehungsweise eine reiche Funktionalität nicht unbedingt eine gute Usability ausschließen müssen, beweist das Online-Shop-System von Smart Store. Die Programmoberfläche bleibt trotz des großen Angebots an Optionen übersichtlich und für den Anwender selbsterklärend. Mit 499 Euro muss ein Anwender im Vergleich zu anderen Komplettsystemen tiefer in die Tasche greifen.



MG Shop Pro 2.0

Das beste Preis-Leistungs-Verhältnis im Test bot MG Shop Pro. Für 99 Euro erhält der Shop-Betreiber ein bedienerfreundliches und gut skalierbares Programm, das auch etwas mehr als die üblichen Standardfunktionen bietet.





Easy Market 3.52

Für seine mittelmäßige Usability und Funktionalität ist das Produkt vom früheren Weimarer Startup-Stern zu teuer.

Das Shop-System von Commercency ist zwar für einen Laien einfach einzusetzen, aber von Komfort kann in Anbetracht der Programmoberfläche und der Funktio-

nalität keine Rede sein. Außerdem läuft das Programm recht instabil. Vor allem bei der Integration eines Produktfotos stürzte die Software des Öfteren ab. An interessanten Funktionen bietet Easy Market nur eine Twain-Schnittstelle, über die Produktfotos gescannt werden können. Negativ: Zu einem Produkt lässt sich immer nur ein Bild laden.

Die Programmoberfläche ist zwar übersichtlich, die angebotenen Optionen in der Menüleiste sind aber nicht mehr zeitgemäß und erschließen sich dem User auf Grund der Bezeichnungen wie *Nächster Datensatz* nicht von selbst.

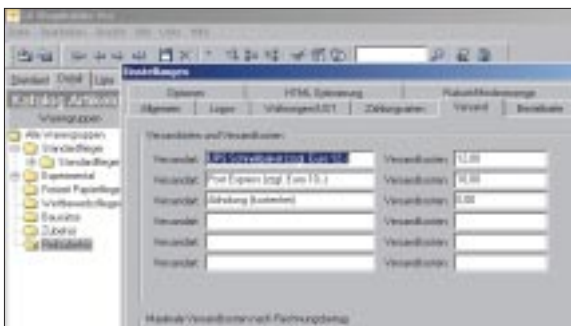
Über Standardfunktionen geht Commercency in seiner Shop-Lösung nicht hinaus. Das Programm bietet nur fünf

Templates für die Gestaltung des Geschäfts, eigene Templates können aber geladen werden. Auf Grund der Import- und Export-Schnittstellen, der Datenbankbindung und der Schnittstelle zum KHK Warenwirtschaftssystem von Sage KHK ist die Skalierbarkeit als gut einzustufen.

Zum Testzeitpunkt liegt kein Handbuch vor. Auch ein Tutorium oder ein Demo-Shop fehlen. Die Online-Hilfe kann diesen Mangel nicht beheben.

Fazit. Usability und Funktionalität ist im hinteren Mittelfeld anzusiedeln. An die Skalierbarkeit wurde gedacht.

Ranking	59%
Hersteller	Commercency
Internet	www.commercency.de
Preis	434 Euro



GS Shopbuilder Pro

Der große Bruder von Gdata Power Webshop tritt mit einem deutlichen Mehr an Funktionalität und Skalierbarkeit an.

Die Programmoberfläche wie die Benutzerführung entsprechen bis ins Detail dem kleineren Power Webshop von Gdata. Zusätzlich zu den beiden Be-

reichen, Standard und Detail offeriert der GS Shopbuilder neben einer Produktliste die Bereiche *Content zuordnen* und *Content Pool*. Unter *Content zuordnen* erscheinen nach dem Markieren einer Warengruppe im mittleren Feld acht Schlüsselwörter, die den acht Content-Bereichen auf der Shop-Seite

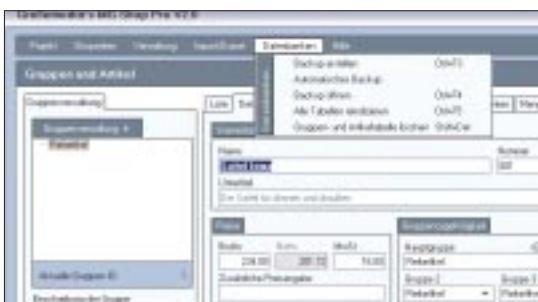
entsprechen. Nun lässt sich aus dem *Content Pool* der entsprechende Content per Maus auf ein Schlüsselwort ziehen, und die Verknüpfung ist perfekt. Nach der Zuordnung erscheint im ausgewählten Bereich der gewünschte Text. Neben den integrierten Content-Management-Funktionen bietet die Software noch eine XML-Volltextsuche. Interes-

sante Funktionen wie ein Statistik-Tool oder ein Warenwirtschaftssystem fehlen. Eine Anbindung an ein Warenwirtschaftssystem besteht erst über die nächsthöhere Connect-Version.

Hinsichtlich der Skalierbarkeit ist der GS Shopbuilder auf die nächsthöheren Versionen Shopbuilder Connect und Business ausbaubar. Daneben bietet die Software viele Export- wie Import-Schnittstellen zum Beispiel für TXT, CSV, xBase, Paradox und ODBC.

Fazit. Die Usability ist als sehr gut zu werten. Die Funktionalität könnte beispielsweise durch ein Statistik-Tool noch optimiert werden.

Ranking	87%
Hersteller	GS Software
Internet	www.gs-software.de
Preis	469 Euro



MG Shop Pro 2.0

Dass ein günstiges Shop-System auch richtig gut sein kann, beweist Grelle Media mit ihrer Shop-Software.

Die Programmoberfläche des MG Shops von Grelle Media erklärt sich dem Benutzer schnell von selbst. Über den Pfad *Verwaltung, Gruppen* und *Artikel* lassen sich ganz einfach die Artikel anlegen, zu

denen auch mehrere Bilder mit den entsprechenden Unterschriften geladen werden können. Die zehn Templates sind sehr schlicht gestaltet und aus diesem Grund gut für verschiedene Zwecke einsetzbar. Negativ: Der User kann keine eigenen Shop-Vorlagen laden. Die Funktionalität geht auf

Grund der Backup-Optionen etwas über die Standardfunktionen hinaus und ist deshalb als gut zu werten. Auch dem Besucher bietet der Shop eine gute Usability. Ein potenzieller Kunde kann sich bei seinem Besuch im Shop die Artikel auf Wunsch nach Preis, Name oder Nummer sortiert anzeigen lassen.

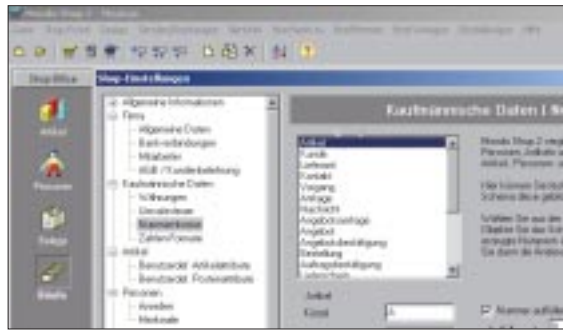
In puncto Skalierbarkeit schneidet die Software ebenfalls nicht schlecht ab. Das Produkt integriert eine Paradox-Da-

tenbank und bietet Import- wie Export-Schnittstellen für sehr viele Formate (zum Beispiel dBase, Excel, XML, MS Access). Das einzige, was fehlt, ist die Anbindung eines Warenwirtschaftssystems.

Ein deutsches Handbuch lag zum Testzeitpunkt nicht vor, und auch die Online-Hilfe könnte optimiert werden. Dieses Manko ist allerdings wegen der guten Usability leicht zu verkraften.

Fazit. Bei MG Shop Pro stimmt das Preis-Leistungs-Verhältnis. Dem User wird eine komfortable Shop-Lösung geboten, deren kleine Schwachstellen einzig im Support und in fehlenden individuellen Layoutmöglichkeiten liegen.

Ranking	90%
Hersteller	Grelle Media
Internet	www.grellemedia.de
Preis	99 Euro



Mondo Shop 2

Nur der fehlende Support hat die Shop-Software den Testsieg gekostet. Usability wie Funktionalität sind vorbildlich.

Das Shop-System von Mondo Media basiert auf der Borland Database Engine. Nach schneller Installation wird der Anwender gefragt, ob er einen Demo-Shop erstellen möchte. Entscheidet er sich für diese Option, ist es für ihn ein Leichtes, sein Shop-Vorhaben auszuführen. Die Programmoberfläche der sehr komplexen Lösung erklärt sich größtenteils von selbst. Als Hilfe wird dem Anwender ein Handbuch im PDF-Format an die Hand gegeben. Das Dokument weist viele Lücken auf und sollte optimiert werden.

Ein wirkliches Highlight in puncto Funktionalität ist das integrierte Waren-

wirtschaftssystem, welches neben üblichen Funktionen wie Lieferanteninformationen auch ein Rechnungsausgangsbuch mitbringt. Aber auch sonst kann sich die Funktionalität wirklich sehen lassen. Der Preis von 178 Euro bezieht sich auf die Standard-Shop-Version, die auf 50 Produkte begrenzt ist. Will ein Anwender

keine Produktbegrenzung und alle professionellen Funktionen wirklich auskosten, muss er mit 589 Euro deutlich tiefer in die Tasche greifen.

Das Statistik-Modul hat einen Aufpreis von 69 Euro und beim CRM-Modul muss der Kunde 209 Euro auf den Standardpreis draufschlagen. Der modulare Aufbau des Shop-Systems kommt der Skalierbarkeit zugute.

Fazit. Die Usability ist trotz der großen Funktionalität sehr gut. Auf Grund des modularen Aufbaus der Lösung lässt sich der Shop jederzeit ausbauen.

Ranking	95%
Hersteller	Mondo Media Ebusiness Systeme
Internet	www.mondo-media.de
Preis	178 Euro



Money Method 3000

Hyper Method bietet eine Vielzahl an Funktionen und Details, die sich der Benutzer allerdings selbst erschließen muss.

Money Method basiert auf Java. Bevor das Programm gestartet werden kann, muss die Java-Runtime-Umgebung installiert werden. Gleich nach dem Programmstart wird der Anwender von einem Hilfessistenten empfangen, der ihn Schritt für Schritt beim Erstellen des Online-Shops begleiten soll. Der Assistent hält sich bei seinen Hilfestellungen aber sehr zurück; so erklärt er nicht, wie ein Produkt anzulegen ist oder wie der Shop über den erweiterten Modus konfiguriert werden kann. Wenn der User neben dem Assistenten auf eine Online-Hilfe hofft, wird er enttäuscht.

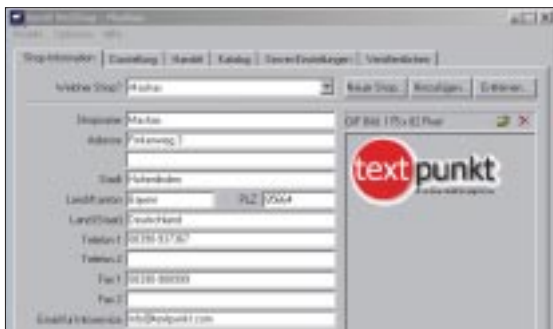
Das Anlegen der Produkte erfolgt über eine Excel-ähnliche Tabelle, was die Eingabe einer längeren Produktbeschreibung erschwert, da das Fenster für die Eingabe nur spaltengroß ist. Die begrenzte Ansicht der Produkte geht natürlich auch auf Kosten der Übersichtlichkeit.

Der Funktionsumfang ist im erweiterten Modus groß. Jedes Shop-Detail kann individuell festgelegt werden. Trotz großer Funktionalität fehlen aber Tools zur Überprüfung des Besucherverhaltens.

Da die Software auf Java und auf einer offenen XML-Datenarchitektur basiert, ist sie jederzeit erweiterbar. Die Skalierbarkeit als sehr gut zu beurteilen. Über die Datenbankschnittstelle können unbegrenzt neue Datenquellen eingebunden werden.

Fazit. Die Usability ist im Mittelfeld anzusiedeln. Die Funktionalität ist relativ gut. Die Skalierbarkeit ist auf Grund der offenen Plattform gegeben.

Ranking	82%
Hersteller	Hyper Method
Internet	www.hypermethod.com
Preis	99 Euro



Netshop

Schmucklos präsentiert sich der Xynx-Shop. Zum Einrichten auf dem eigenen Server benötigt der Betreiber Perl-Kenntnisse.

Perl-Liebhaber werden den Netshop schnell einrichten. Interessenten, denen Perl nicht vertraut ist oder deren Provider keine eigenen CGI-Skripts erlaubt, können die Software ebenfalls einsetzen: In diesen Fällen übernimmt der Anbieter Xynx das Netshop-Hosting.

Die Programmoberfläche präsentiert sich in Grau und erklärt sich vor allem im Layoutbereich nicht von selbst. Nach einiger Einarbeitungszeit lässt sich das Layout aber recht flexibel anpassen.

An Funktionalität bietet Netshop nicht mehr als Standardfunktionen. Selbst der elementare Sicherheitsstandard SSL

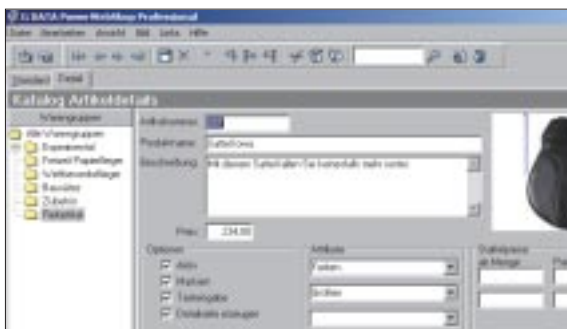
fehlt. Die Anzahl an angebotenen Produkten ist nicht begrenzt. Die Online-Hilfe ist beim Einrichten des Shops wenig nützlich. Ein deutsches Handbuch, das wesentlich aufschlussreicher ist, erhält der Anwender in elektronischer Form als PDF-Datei.

Mit der Skalierbarkeit ist es nicht weit her. Entscheidet sich ein Anwender gegen

das Netshop-Hosting, können keine Datenbanken eingebunden werden. Solche grundlegenden Features nur in der Hosting-Variante anzubieten ist nicht mehr zeitgemäß. Darüber hinaus stellt Netshop auch keinerlei Export- oder Import-Schnittstellen bereit.

Fazit. Netshop ist für das, was es in Hinsicht auf Usability und Funktionalität bietet, zu teuer. Die Usability sollte durch einen Demo-Shop, Assistenten oder ein Tutorium ergänzt werden. Die Skalierbarkeit könnte durch entsprechende Export-, Import- und Datenbank-Schnittstellen optimiert werden.

Ranking	64%
Hersteller	Xynx
Internet	www.xynx.de
Preis	152 Euro



Power Webshop 2 Pro

Mit einem Preis von 99 Euro gehört das Produkt zu den Günstigsten des Testfelds. An Funktionalität bietet es Standardkost.

Der Power Webshop, der auf dem Shopbuilder von GS Software basiert, startet nach der schnellen Installation mit einem Demo-Shop. Diesen ändert der User auf seine Bedürfnisse hin ab. Das Shop-System ist Client-basiert und damit vom Server unabhängig. Es hat keine Datenbank im Hintergrund, was die Skalierbarkeit einschränkt.

Die Funktionalität lässt viele Wünsche offen. Die Anbindung an ein Warenwirtschaftssystem fehlt genauso wie ein Statistik-Tool, Daten-Export- oder -Import-Schnittstellen sowie die SSL-Verschlüsselung der Kunden-Transaktionen.

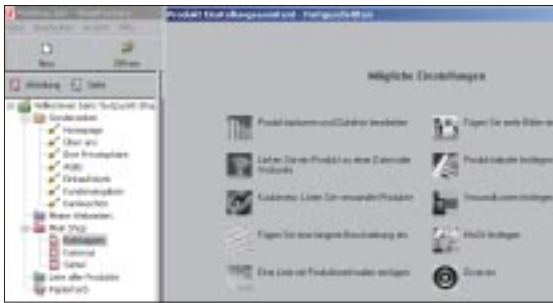
Auf der einfach strukturierten Programmoberfläche findet sich der User schnell zurecht. Zu jedem Produkt lässt sich nur ein Bild laden, das in drei Größen gespeichert werden kann. Die Größen können individuell über eine integrierte Bildverarbeitung oder automatisch angepasst werden. Bei der Wahl des Shop-

Designs kann der Betreiber aus 17 Stilvorlagen wählen.

Gdata bietet ein deutsches Handbuch mit oberflächlichen Beschreibungen. Eine detaillierte Anleitung fehlt.

Fazit. Die Usability ist auf Grund der Übersichtlichkeit sehr gut. Die Funktionalität geht über Standards nicht hinaus. Von Skalierbarkeit kann in Anbetracht der nicht vorhandenen Datenbank und der fehlenden Schnittstellen keine Rede sein. Der Power Webshop eignet sich für den Heimbereich, nicht jedoch für den Einsatz in einem kleinen oder mittelständischen Unternehmen.

Ranking	72%
Hersteller	Gdata
Internet	www.gdata.de
Preis	99 Euro



Shop Factory Pro 5

Für die Gestaltung des Shops stehen viele Assistenten bereit, die den User sicher durch das Programm lotsen.

Direkt nach dem Programmstart wird der User von einem Assistenten abgeholt. Shop Factory bietet ein vorbildliches, interaktives Hilfesystem, durch das sich das

vom Programm zugesicherte Versprechen, in nur fünf Minuten einen Online-Shop zu erzeugen, einhalten lässt. Im Hilfesystem stehen dem Anwender allein schon elf Assistenten beim Erstellen des Shops zur Verfügung.

Der Shop-Betreiber hat Zugriff auf 33 Templates in vier Farbmustern, die er an seine

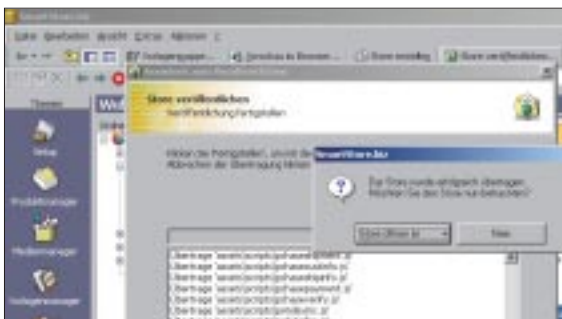
Vorstellungen anpassen kann. Obwohl die Usability durch die interaktiven Assistenten als gut zu werten ist, erschließen sich nicht alle Optionen von selbst. So ist es beispielsweise möglich, eigenen HTML-Code in die Shop-Seite zu integrieren. Wie sich dieser aber wieder entfernen lässt, wird für den User erst nach langem Ausprobieren deutlich. Das

Programm leistet sich einige Bugs in der Übersetzung der Menüs und Optionen, die mit der Zeit lästig werden.

Die Anzahl an Produkten und Kategorien, die angeboten werden können, ist nicht begrenzt. In puncto Skalierbarkeit offeriert Shop Factory einen Datenbank-Import-Assistenten, dank dessen sich der Shop an mehrere Datenbanken anbinden lässt.

Fazit. Mit Shop Factory lässt sich schnell und einfach ein Shop zusammenklicken. Über den Datenbank-Import-Assistenten und die Export- und Import-Schnittstellen ist auch die Skalierbarkeit gesichert.

Ranking	91%
Hersteller	Shop Factory Pro 5
Internet	www.shopfactory.com
Preis	300 Euro



Smart Store Biz Advanced

Das Shop-System überzeugt durch eine hervorragende Usability und Funktionalität und sichert sich den Testsieg.

Schon nach dem ersten Aufrufen des Programms erwartet den Anwender eine sehr aufgeräumte Programmoberfläche. Bei Smart Store liegt alles in den Händen

von Managern. So muss der Anwender zuerst zum Produktmanager, um Artikel anzulegen, dann zum Medienmanager, um Warengruppen und Produkte mit passenden Bildern auszustatten, und zum Schluss zum Vorlagenmanager. Über Letzteren werden die Metatags für die Suchroboter eingegeben und viele

Konfigurationsmöglichkeiten der einzelnen Shop-Elemente geboten.

Voraussetzung auf dem Server ist die PHP-Unterstützung. Hat der Anwender trotz der hervorragenden Usability Probleme, hilft die gut strukturierte Online-Hilfe weiter.

Neben der Usability ist auch die Funktionalität sehr gut. Sie geht weit über die

Standardfunktionen einer Fertiglösung hinaus. Ein Warenwirtschaftssystem ist zwar nicht integriert, aber an eine Kataloganbindung über BMECat (Datenaustauschformat für Kataloge) wurde gedacht. Besonders ausgefeilt ist die Suchfunktion, über die der potenzielle Kunde nach verschiedenen Kriterien wie etwa dem maximalen Preis suchen kann. Die Skalierbarkeit wird über die umfangreichere Version, die Professional Edition (999 Euro), abgesichert.

Fazit. Usability und Funktionalität sind vorbildlich. Die Skalierbarkeit beschränkt sich hauptsächlich auf die teurere Professional Version.

Ranking	96%
Hersteller	Smart Store
Internet	www.smartstore.de
Preis	499 Euro



Web Business Shop 2.2

Sicherheit wird beim Shop-System von Davinci groß geschrieben. Usability wie Layout könnten verbessert werden.

Der Web Business Shop von Davinci verlangt neben PHP-Unterstützung die Installation einer MySQL-Datenbank auf

dem Webserver. Die Programmoberfläche ist gut strukturiert und mit entsprechenden Symbolen versehen, so dass der Anwender bei der Gestaltung seines Shops systematisch vorgehen kann.

Echtes Highlight ist die ausführliche Besucheranalyse, die über die Standardfunktionen der anderen Shop-Systeme im Testfeld weit hinausgeht. Der Web Business Shop bietet bei-

spielsweise eine Online-Auswertung des Besucherverhaltens und eine Bestellstatistik, welche sich an den Produkten, Produktgruppen und am Zeitraum orientiert. Derart werden Besucherzahlen, Seiten und auch Suchbegriffe erfasst.

Die Skalierbarkeit steht auf Grund der datenbankbasierten Architektur und der

Programmiersprache PHP außer Frage. Davinci liefert die Quellcodes für das Produkt mit aus.

Fazit. Da das Einrichten des Shops nicht ganz einfach ist, eignet er sich eher für Bastler. Die werden aber eher zu einem kostenlosen Projekt greifen. Wer eine Fertiglösung sucht nach dem Prinzip »Installieren, Konfigurieren und der Shop läuft«, wird mit diesem Produkt nicht glücklich. Auch das Layout für den Shop lässt sich nicht ganz einfach festlegen. Dafür kann der Shop auf Wunsch jederzeit problemlos erweitert und mit Hilfe des Quellcodes flexibel an die aktuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Ranking	61%
Hersteller	Web Business Shop 2.2
Internet	www.davinci-shop.de
Preis	459 Euro

So bewertet *Internet Professionell*

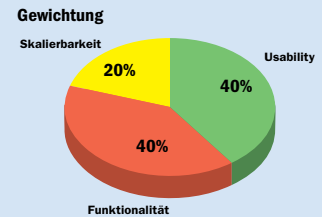
Alle zehn Shop-Systeme mussten sich in den drei Kategorien Usability, Funktionalität und Skalierbarkeit beweisen. Als Webserver diente Apache unter Windows 2000.

Usability

Das Shop-System muss für Betreiber und Kunden leicht zu bedienen sein. Der Verkäufer soll schnell auf Marktbedürfnisse reagieren zu können. Auch Änderungen des Designs sollten einfach vorstatten gehen. Dabei sollte der Betreiber auch auf eigene Vorlagen zurückgreifen können. Unter das Kriterium Usability fällt auch der Support.

Funktionalität

Die Software sollte individuelle Anpassungen durch den Shop-Betreiber erlauben und das Abspeichern persönlicher Daten ermöglichen. Hier gehen auch die Zahlungsmodalitäten ein. Zusatzfunktionen wie die Protokollierung von Kundenverhalten werden positiv gewertet, das Fehlen von wichtigen Funktionen wie einer Suche als negativ.



Skalierbarkeit

Eine Grundvoraussetzung ist hier, dass die Software mit allen gängigen Datenbanken zusammenarbeitet. Von Vorteil ist die Anbindung an ein Warenwirtschaftssystem. Produktgruppen sollten erweiterbar sein.

Online-Shop-Systeme im Überblick



Produkt	Easy Market 3.5	GS Shopbuilder Pro	MG Shop Pro 2.0	Mondo Shop	Money Method
Hersteller	Commercy	GS Software	Grelle Media	Mondo Media Ebusiness Systeme	Hyper Method
Internet	www.commercy.de	www.gs-shopbuilder.de	www.grellemedia.de	www.mondo-media.de	www.hypermethod.com
Telefon	(036 43) 45 33 48	(02 31) 975 07 70	(05 81) 389 79 38	(063 01) 70 33 50	(007-812) 327 51 80
Preis	434 Euro	469 Euro	99 Euro	178 Euro (auf 50 Produkte begrenzt); 589 Euro (ohne Produktbegrenzung)	99 Euro
Gesamtwertung	59%	87%	90%	95%	82%
Systemvoraussetzungen	Windows 95/98/NT/2000/XP	Windows 95/98/NT/2000/XP	Windows 98/NT/Me/2000/XP	Windows 95/98/NT/2000/XP	Windows 98/2000/XP
Funktionen					
maximale Produkanzahl	2 000 000	keine Begrenzung	bis 1000 Artikel empfohlen	50 Produkte	keine Begrenzung
Gruppen und Untergruppen	ja	ja	ja	ja	nein
Hilfe- und Suchfunktion	Suche nach Artikelname, -nummer, Preis und Kurztex	Volltextsuche	Volltextsuche	Volltextsuche	ja
verschiedene Währungen	ja	ja	je Projekt eine Währung	ja	ja
Zahlungsarten	Rechnung/Nachnahme/Bankeinzug/Kreditkarte (OPS-Systeme) und zwei frei wählbare Zahlungsarten (Vorkasse oder Scheck)	Rechnung/Nachnahme/Bankeinzug/Kreditkarte/Paybox/Iclear	Rechnung/Lastschrift/Nachnahme/Vorkasse/Kreditkarte	Rechnung/Lastschrift/Nachnahme/Vorkasse/Kreditkarte/Webtrade	Rechnung/Lastschrift/Nachnahme
Zahlungssysteme nachträglich implementierbar	ja	ja, Paybox und Iclear bereits vorbereitet	ja	ja	ja (Kreditkarte, Paybox)
Berechnung flexibler Transportkosten	ja, nach Entfernung	nein	ja, nach Menge, Preis, Gewicht und pauschal	ja, nach Gewicht	nein
Skalierbarkeit	ja	ja, nächsthöhere Versionen GS Shopbuilder Connect und Shopbuilder Business	ja	ja	ja, da Java and XML-basierte-Datenarchitektur
Layout anpassbar	ja	ja	ja	ja	ja
Datenbanken	MS Access	nein	Paradox, dBase, Text, Excel, Lotus, Quadro Pro, XML und MS Access	Paradox	ODBC-Datenbanken
Daten-Import- und Exportschnittstellen	Import aus MS Excel, MS Word; Export aus MS Access	TXT, CSV, xBase, Paradox, ODBC	Paradox, dBase, Text, MS Excel, Lotus, Quadro Pro, XML und MS Access	CSV	ODBC
Anbindung an Warenwirtschaftssystem	ab Version 3.5 mit KHK-Anbindung Office line und/oder Classic line	nein, erst ab GS Shopbuilder Connect	nein	Warenwirtschaft integriert	ja (Datev and CSV)
Webserver enthalten	nein	nein	ja	nein	nein
SSL-Verschlüsselung	ja	kostenloses SSL-Modul downloadbar	ja, ist aber vom Server abhängig	ja	ja
weitere Sicherheits-Funktionen	OPS	nein	nein	Bestellung S/Mime-Verschlüsselung	ja (eigener Verschlüsselungsstandard)
Statistik-Tools	nein	nein	nein	ja	nein
Kundenprofile	nein	nein	nein	nein	nein
Scheduler	nein	nein	nein	nein	nein
Support					
Handbuch deutsch/englisch	deutsch	deutsch	nein	deutsch	deutsch/englisch
kostenloser Support	ja, Mail/Telefon	ja, Support-Forum (0190-Nummer)	ja, per E-Mail	ja	ja (über Element 5 AG)
Tutorien	ja	nein	nein	nein	ja

Testergebnisse

Usability

Easy Market 3.5	54%
GS Shopbuilder Pro	91%
MG Shop Pro 2.0	94%
Mondo Shop	94%
Money Method 3000	72%
Netshop	65%
Power Webshop 2 Pro	91%
Shop Factory Pro 5	90%
Smart Store Biz Advanced	96%
Web Business Shop 2.2	59%

Funktionalität

Easy Market 3.5	50%
GS Shopbuilder Pro	83%
MG Shop Pro 2.0	96%
Mondo Shop	76%
Money Method 3000	85%
Netshop	62%
Power Webshop 2 Pro	74%
Shop Factory Pro 5	91%
Smart Store Biz Advanced	96%
Web Business Shop 2.2	65%

Skalierbarkeit

Easy Market 3.5	88%
GS Shopbuilder Pro	85%
MG Shop Pro 2.0	95%
Mondo Shop	95%
Money Method 3000	97%
Netshop	65%
Power Webshop 2 Pro	58%
Shop Factory Pro 5	95%
Smart Store Biz Advanced	95%
Web Business Shop 2.2	82%



Net Shop	Power Webshop 2 Pro	Shop Factory Pro 5	Smart Store Advanced	Web Business Shop 2.2
XynX!	Gdata Software	3D3.COM	Smart Store	Davinci Technology
www.xynx.de	www.gdata.de	www.shopfactory.com	www.smartstore.de	www.davinci-shop.de/de/
(023 32) 30 61	(02 34) 976 20	(07 81) 929 39 00 (über Softline)	(02 31) 533 50	(080 92) 851 98 15
152 Euro	99 Euro	299 Euro	499 Euro	460 Euro
64%	78%	91%	96%	66%
Windows 95/98/2000/XP/Me/NT 4.0; Unix/Linux, Perl ab Version 5.0 auf Server	Windows 98/NT/Me/2000/XP	Windows 95/98/NT/2000	Windows 95/98/Me/NT/2000/XP PHP auf Server	Windows 95/98/NT/2000/XP; PHP4 und MySQL auf Server
keine Begrenzung	keine Begrenzung	keine Begrenzung	500	keine Begrenzung
ja, Kategorieebene und Produktlinie	ja	ja	ja	ja, Mehrfachzuordnung von Produkten zu Gruppen
ja	ja	ja	ja	Volltextsuche, sowie einstellbare Suche nach Produktfeldern
ja	ja	ja	ja	ja
Rechnung/Lastschrift/ Nachnahme/Vorkasse/ Kreditkarte	Rechnung/Lastschrift/ Nachnahme/Iclear/ Paybox	Rechnung/Lastschrift/ Nachnahme/Kreditkarte	Rechnung/Lastschrift/ Nachnahme/Kreditkarte/ Vorkasse/Paybox/Iclear	Rechnung/Lastschrift/ Nachnahme/Kreditkarte/ Vorkasse/Online-Payment
nein	ja (Kreditkarte)	ja	ja, über Payment-Plug-in-Schnittstelle	ja, über standardisierte Schnittstelle zu Online-Payment-Systemen
ja, nach Größe und Gewicht	ja, abhängig vom Rechnungsbetrag	ja, nach Stückzahl, Gewicht, Entfernung	ja, nach Größe, Gewicht, Einheit, Bestimmungsort, Staffelpreise, dynamische Berechnung, pauschaler Betrag	ja, Versandzonen und Staffeln nach Warenwert oder Gewicht
nein, nur über das Netshop-Hosting	nein	ja, über Datenbank-Import-Assistent, 3D-Shop durch 3D Plug-in	ja, über nächsthöhere Professional-Versionen	ja, auf Grund der datenbankbasierten Architektur und des Einsatzes von PHP (Quellcode wird mitgeliefert)
ja (über Templates)	ja	ja	ja	ja
nein	nein	Datenbank-Import-Assistent, Wizard zum Importieren von Produktinformationen aus Datenbanken (ODBC, OLE-DB)	MS Access	Backoffice: MS Access, Online-Shops: MySQL
lokal	nein	ODBC	Import/Export aus CSV, BMECat, Smart-Store-XML	ODBC, Text (CSV, Ascii)
nein	nein	ja, Unterstützung verschiedener Systeme	ja, Kataloganbindung über BMECat	ja, über flexible ODBC-Schnittstelle
nein	nein	nein	nein	nein
ja	nein	ja	ja	ja
nein	nein	SET und PGP	nein	Bestellungen werden nicht per unverschlüsselten Mails versandt, sondern durch das Backoffice abgeholt
CSV- und MDB-Dateien nur über Zusatz-Tool	nein	nein	nein	Bestellstatistik nach Zeitraum, Produkten und Produktgruppen
nein	nein	ja	nein	ja
nein	nein	nein	nein	nein
deutsch	deutsch	nein	deutsch/englisch	nein
nein	ja	nein	ja	ja
ja	nein	nein	ja, über Support-Forum	User-Forum